

Wir wünschen uns von unseren Ehrenamtlichen:

- Freude und Interesse am Kontakt mit den Flüchtlingsfamilien
- Zuverlässigkeit
- Erfahrungen mit unterschiedlichen kulturellem Hintergrund
- Evtl. Fremdsprachenkenntnisse

Die Ehrenamtlichen werden durch das Referat für Integration und Fachkräftesicherung der Stadt Salzgitter unterstützt:

- Wir begleiten unsere Ehrenamtlichen bei ihrem Einsatz, beraten sie und bieten regelmäßige Fortbildungen an.
- Gemeinsame Austauschtreffen finden mehrfach im Jahr statt.
- Außerdem besteht ein Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsschutz für die ehrenamtliche Tätigkeit, sollte die/der Ehrenamtliche keine eigene Versicherung dieser Art haben.

Grundsätzlich gilt bei allen ehrenamtlichen Aktivitäten, dass die geflüchteten Menschen selbst entscheiden, welche Unterstützung sie sich wünschen und wann sie z. B. eine Patenschaft beenden

Koordinierungsstelle Ehrenamt für Flüchtlinge im Referat für Integration und Fachkräftesicherung der Stadt Salzgitter

Rufen Sie an oder schreiben Sie uns!

Ansprechpartnerin:

Valeska Bako

Anmeldung, Beratung, Vermittlung und Koordination

Tel.: 05341 / 839-2500

Email: start@stadt.salzgitter.de
valeska.bako@stadt.salzgitter.de

Rathaus der Stadt Salzgitter,
Zimmer Nr. 409
Joachim-Campe-Str. 6-8
38226 Salzgitter-Lebenstedt
(Sprechzeiten nach Vereinbarung)

Internet: www.start-sz.de



Impressum

Stadt Salzgitter
Referat für Integration
und Fachkräftesicherung
Joachim-Campe-Straße 6 – 8
38226 Salzgitter
www.salzgitter.de

Stand: Mai 2019

Foto: Panthermedia Rüdiger Rebmann



Ehrenamt für Flüchtlinge

Geben und Nehmen!





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

über 65 Millionen Menschen sind aktuell weltweit auf der Flucht. Bürgerkriege, Diktaturen und Umweltzerstörung sind die Hauptfluchtursachen, die Menschen dazu zwingen, ihre Heimat zu verlassen. Sicherheit und Frieden ist für uns hier in Deutschland selbstverständlich. Das gilt leider nicht für Flüchtlinge. Für sie waren Hunger, Tod und Vertreibung in ihrem Heimatland alltäglich.

In Salzburg leben Menschen aus rund 120 Nationen, die in den vergangenen Jahrzehnten zu uns gezogen sind. Unsere Stadt hat eine starke Integrationskraft. Die kulturelle Vielfalt bereichert uns alle. Das alles ist nicht selbstverständlich.

Wir haben es engagierten Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt zu verdanken, dass Integration hier kein Slogan ist, sondern gelebt wird. Sie geben unserer weltoffenen Stadt durch ihre Arbeit mit und für die Flüchtlinge ein Gesicht.

Wir alle sind aufgerufen, uns für eine solidarische Gemeinschaft einzusetzen und Menschen in unserer Stadt ein Leben in Frieden, Sicherheit und Mitmenschlichkeit zu ermöglichen. Dies gilt absolut unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen, nationalen oder religiösen Zugehörigkeit.

Allen die bereits ehrenamtlich tätig sind, möchte ich an dieser Stelle herzlich für Ihr Engagement danken!

Ihr
Frank Klingebiel
Oberbürgermeister

Ein Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe: „Start in SZ“

Mehr als 250 Bürgerinnen und Bürger sind in Salzburg ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe tätig, so dass die Flüchtlinge durch zahlreiche Helferinnen und Helfer unterstützt werden können.

Interessante Einsatzmöglichkeiten
nach persönlicher Eignung und Auswahl:

Umzugspaten/innen unterstützen in der neuen Situation vor, nach und während des Wohnungswechsels.

Familienpaten/innen helfen je nach Bedarf in der Familie bei Alltagsschwierigkeiten.

Freizeitpaten/innen helfen den Flüchtlingen, ihre Freizeit aktiv zu gestalten und Optionen zu entwickeln sich sozial zu integrieren.

Sprachpaten/innen fördern die Sprachkenntnisse der Kinder und Jugendlichen durch Spiele und gezielte Übungen in der Schule und unterstützen die Familien im Umgang mit dem Schulsystem.

Sprachmittler/innen begleiten Flüchtlinge zu Ärzten, Behörden und anderen Einrichtungen.

Voraussetzung:

Für die ehrenamtliche Tätigkeit ist ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis erforderlich. Dies muss im Bürgercenter der Stadt Salzburg beantragt werden und ist für die Ehrenamtlichen kostenfrei.

Ein Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe - passt das zu mir?

Werden auch Sie Ehrenamtliche oder Ehrenamtlicher der Stadt Salzburg und wirken Sie mit, unsere Stadt noch gastfreundlicher zu machen.

Folgende Fragen können Sie auf die ehrenamtliche Tätigkeit vorbereiten:

- Was ist meine Motivation, gerade Flüchtlinge zu unterstützen?
- Welche zeitlichen Kapazitäten habe ich zur Verfügung?
- Welche Erwartungen habe ich von meiner zukünftigen Aufgabe?

Unsere ehrenamtlichen Helfer/innen bringen folgende Eigenschaften und Haltungen mit:

- Respekt und Toleranz
- Geduld und Ausdauer
- Anerkennung von kultureller Vielfalt
- Gelassenheit
- Einfühlungsvermögen
- Neugier
- Offenheit
- Humor